



**Netzwerktagung Nationale Demenzstrategie:**  
Der digitale Wandel - neue Chancen für die  
Unterstützung und Versorgung von Menschen mit  
Demenz?

Dr. Stefan Bales (BMG)

# Gesetzliche Neuregelungen zur Digitalisierung in der Pflege

im Rahmen der Tagung des Netzwerks Nationale  
Demenzstrategie am 23. September 2021

„Der digitale Wandel - neue Chancen für die Unterstützung und  
Versorgung von Menschen mit Demenz?“

# Digitalisierung hilft beruflich Pflegenden, Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen

- Entlastung bei administrativen Aufgaben
- Unterstützung bei Informationsgewinnung und Dokumentation
- Digitalisierung ist Baustein, um die pflegerische Arbeit moderner und attraktiver zu gestalten
- Digitalisierung kann Menschen unterstützen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen und zu mehr Lebensfreude beitragen

# Digitalisierungsschub gestartet

- Weichen Richtung Digitalisierung gestellt:
  - Digitale Pflegeberatung (s. insbesondere § 7 Absatz 2 SGB XI)
  - Digitale Schulungsmöglichkeiten (s. insbesondere § 45 Absatz 1 SGB XI)
  - Digitale Technologien im Wohnumfeld (s. insbesondere § 78 Absatz 2a SGB XI)
  - .....
- Weitere Potentiale der Digitalisierung identifizieren
  - Modellprogramm zur Erprobung der Telepflege  
(§ 125 a SGB XI)
- Zusätzlich: Neue Schwerpunkte
  - Für professionell Pflegende
  - Für Pflegebedürftige und Angehörige

# Förderprogramm für ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen (§ 8 Absatz 8 SGB XI)

- Volumen von über 300 Mio. Euro für digitale Anwendungen
- Bis zu 12.000 Euro für jede Pflegeeinrichtung
- Anteilsfinanzierung von 40 %
- Laufzeit bis Ende 2023
- Chance für jede Pflegeeinrichtung, jetzt gezielt in Digitalisierung zu investieren
- Orientierungshilfen:

[https://www.gkv-spitzenverband.de/media/dokumente/pflegeversicherung/finanzierungs\\_foerderungsmassnahmen/20200901\\_Pflege\\_Orientierungshilfe\\_FAQ\\_Foerderung\\_Digitalisierung.pdf](https://www.gkv-spitzenverband.de/media/dokumente/pflegeversicherung/finanzierungs_foerderungsmassnahmen/20200901_Pflege_Orientierungshilfe_FAQ_Foerderung_Digitalisierung.pdf)

# Telematikinfrastuktur

- Finanzierung analog der Ärzteschaft (§ 106b SGB XI)  
Finanzierungsvereinbarungen: [https://www.gkv-spitzenverband.de/krankenversicherung/digitalisierung\\_und\\_innovation/egk/egk.jsp](https://www.gkv-spitzenverband.de/krankenversicherung/digitalisierung_und_innovation/egk/egk.jsp)
- Patientenakte ab 2023
  - Nutzungsmöglichkeiten (s. insbesondere § 352 Nrn. 8 ff. SGB V)
  - Technische und inhaltliche Vorbereitungen (s. insbesondere §§ 342 Absatz 2 Nr. 4a, 355 Absatz 2 b SGB V)
- Medikationsplan und Notfalldaten
  - Zugriffsberechtigungen (s. insbesondere § 359 Absatz 1 Nr. 6 SGB V)
- Modellvorhaben zur Einbindung der Pflege (§ 125 SGB XI)
- Erste Pflegeeinrichtungen sind seit September 2021 an Telematikinfrastuktur angeschlossen

# Digitale Pflegeanwendungen (DiPA's)

Anwendung mit pflegerischem Nutzen, deren Hauptfunktion auf digitalen Technologien beruht

- Neuer Leistungsanspruch für Pflegebedürftige
  - Digitale Pflegeanwendungen (§ 40a SGB XI)
  - Ergänzende Unterstützungsleistungen (§ 39a SGB XI)
- gemeinsamer Leistungsbetrag bis 50 Euro monatlich (§ 40b SGB XI)
- BfArM errichtet ein DiPA-Verzeichnis (§ 78a Absatz 3 SGB XI)
  - Prüfung und Listung der erstattungsfähigen DiPA's und der ergänzenden Unterstützungsleistungen
- Rechtsverordnung (§ 78a Abs. 6 SGB XI)
- Erste DiPAs in der Versorgung: Voraussichtlich Sommer 2022

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Dr. Stefan Bales

Bundesministerium für Gesundheit

Referat Grundsatzfragen der Pflegeversicherung

[stefan.bales@bmg.bund.de](mailto:stefan.bales@bmg.bund.de)